Göttingen d. 15. Dezember 1868.

Ein Leid tragen wir nun geliebte Freundin!
Auch unsere gute Mutter ist zum Frieden
eingegangen – „Gott erbarme Dich" – das waren ihre
letzten Worte, als ich sie im Jammer des Ab-
schieds ans Herz drückte, mit aller Kraft der
hoffenden Seele ankämpfend gegen den Gedanken,
daß es der letzte auf Erden sein sollte.
Gott hat den Hilferuf aus der Tiefe
der irdischen Bangniß zu Ihm flehenden Herzens
erhört nach Seiner Weisheit. Eine andere Er-
füllung lag uns im Sinne, die Nachrichten
lauteten in der letzten Zeit immer so freund-
lich und beruhigend und in keinem Augen-
blick war ich weniger auf das Ende gefaßt
als gerade jetzt. Ein sanfter Tod hat die Theure
von allem Druck erlöst und vor schwererer Prüfung
sie und uns bewahrt – am Sonntag Nachmittag
um 1/2 6 Uhr, nachdem ein neuer Schlaganfall zwei
Stunden vorher ihr die

Besinnung geraubt hatte, die nicht mehr
zurückkehrte. – Ich war nicht in Köln
als die Nachricht meiner Schwester dort ankam,
gestern Mittag, als ich in Begleitung meines
Freundes Barnays in meine Wohnung zurückkehrte
fand ich die niederschmetternde Botschaft. Um 3 Uhr
reiste ich ab und in der Nacht um 12 Uhr kam ich
hier an. Für jetzt kann meines Bleibens hier
nicht lange sein, Sonntag oder Montag muß ich
auf acht oder vierzehn Tage nach Köln zurück,
um Alles für eine längere Abwesenheit einzurichten.
Ist es möglich, daß Sie mir hierher noch ein Wort
sagen, so wird es mir ein großer Trost sein. Mit
schmerzlicher Sorge habe ich seit so vielen Wochen jede
Kunde von Ihnen entbehrt. – In der Ungewißheit
ob Sie noch in Friedrichroda sind, ziehe ich es vor, nach
Weimar zu adressiren. Gott sei schützend über
Ihnen und den Ihrigen! Meine Schwester sendet
innige Grüße. Sie zeigt wunderbare Kraft.
Frieda und die Kinder grüße ich von Herzen

Ihr getreuer Benjamin

LANDESMU

Erfahrung [illegible] Mehr die nicht [illegible]
zu [illegible] [illegible] noch im Ruhe
als die [illegible] [illegible] [illegible]
gestern [illegible] ich die Begleitung [illegible]
[illegible] in meiner Wohnung [illegible]
fand ich die [illegible]
[illegible] ich [illegible] die Nacht [illegible]
[illegible] jetzt [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Alles für [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]